

Presseinformation

22. August 2005

Erholung für Kinder aus Weißrussland

Tschernobyl-Kinder auf Wachau-Besuch

Zum 12. Mal fand in diesem Sommer eine Erholungsaktion für Kinder aus der Republik Belarus (Weißrussland) statt, jene Region, die am schwersten von der Tschernobyl-Katastrophe betroffen war. Heuer konnten 200 Kinder im Alter von 10 bis 14 Jahren einen dreiwöchigen Erholungsurlaub vor allem bei niederösterreichischen Familien verbringen.

Die Kinder kamen in insgesamt 8 Gruppen, von Mitte Juni bis Ende August. Derzeit befinden sich die letzten beiden Gruppen, insgesamt ca. 80 Kinder, in Niederösterreich. Das Projekt wird von Maria Hetzer aus Krems organisiert und durch das NÖ Landesjugendreferat unterstützt. Finanziert wird die Aktion von den Gastfamilien und durch Spendengelder.

Als Abschluss der heurigen Erholungsaktion findet am 24. August eine Schifffahrt durch die Wachau statt. Auf Einladung der Brandner-Schifffahrt und mit Unterstützung des Österreichischen Bundesheeres (Kaserne Mautern) bei der Verpflegung werden alle weißrussischen Kinder und alle Kinder der österreichischen Gastfamilien die Möglichkeit haben, kostenlos eine schöne Tagesfahrt auf der „MS Austria“ von Krems nach Melk und wieder retour nach Krems zu erleben.